

TEAM-FINDUNGS-SEMINAR

Geschäftsstelle Soldnerstraße

Da es bei uns in der Vergangenheit an der ein oder anderen Stelle nicht optimal lief und die ein oder andere Stelle auch neu besetzt wurde, konnte sich Herr Lukas für uns stark machen und ein, so viel sei vorab bereits verraten, sehr gelungenes Teamfindungsseminar organisieren. Unterstützung bekamen wir hierbei nicht nur von Frau Glück sondern auch von unserem Coach Herrn Manfred Stöhr.

Sie werden sich jetzt sicher alle fragen: Was macht man an so einem Wochenende? Diese Frage stellten wir uns auch. Wir alle erinnern uns nur zu gut, an die fragenden und zugleich erwartungsvollen Gesichter am Freitagmorgen.

Starten durften wir dann in drei kleinen Gruppen und halten Sie sich fest, wir durften unsere Stimmung MALEN! Die Aufgabe bestand ganz einfach und plausibel darin, seinen persönlichen Blick bzw. das Stimmungsbild inklusive Außenbild unserer Geschäftsstelle auf Papier zu bringen, ohne dabei Buchstaben oder Zahlen zu verwenden. Die Kollegen durften bereits vorab raten, was das jeweilige Bild wohl bedeuten sollte. Eine Auflösung gab es jedoch erst in der großen Runde nach Schalterchluss.

Die Bilder waren fertig, der Schalter war geschlossen, es konnte losgehen. Jeder durfte sein eigenes Kunstwerk der Gruppe präsentieren. Schnell wurde eines klar: Die Außenwirkung unserer Soldnerstraße ist nicht die beste, daran gilt es in der Zukunft zu arbeiten. Aber auch intern läuft nicht immer alles rund. So hat jeder seine Meinung gesagt und wir haben gemeinsam die größten Entwicklungsfelder zu Papier gebracht. Beschluss des ersten Tages lautete wie folgt: Offene Punkte erkannt, Lösungen morgen!

Die Autos standen bereit und nach einer kleinen Erfrischung in der Geschäftsstelle waren alle fertig für Bowling und ein Abendessen.

Gegen 20 Uhr kamen wir im BlueBowl in Nürnberg an. Wir wurden mit Sekt und einem amerikanischen Buffet, wie es größer nicht hätte sein können, empfangen. Gut gestärkt, fast ein wenig zu gut, ging es ab auf die Bowling-Bahn. Dies war das

Highlight, jeder, und zwar wirklich jeder, hatte ausgesprochen viel Spaß. Es wurde in der Gruppe gelacht, Strikes gefeiert und die Stimmung war ausgelassen. Nach zwei Stunden sportlicher Betätigung machte sich ein Teil der Gruppe auf den „weiten Weg“ in das Nürnberger Nachtleben, während die anderen den Weg nach Hause antraten. Sowohl die einen wie auch die anderen freuten sich auf den Samstag.

Der Samstagmorgen startete um 8 Uhr mit einem ausgiebigen Frühstück. Danach hieß es: Ran an die Arbeit!

Die am Vorabend besprochenen Themenfelder konnten zu Jedermanns Zufriedenheit geklärt werden, was auch daran lag, dass jeder offen und ehrlich seinen Standpunkt in der Gruppe dargelegt hat.

Herr Stöhr hatte dann noch eine kleine Überraschung für uns: So hieß es Jacken an, GPS und Funkgeräte einstudieren und ab zu einer Geocaching-Tour durch (gefühlte) ganz Fürth. Dies war auch definitiv ein Höhepunkt. Es mussten drei Gruppen gebildet werden, hierbei konnte keine der drei Gruppen ohne die Mithilfe der anderen ans „Ziel“ gelangen. Ziel steht hierbei für Pizza, danke an dieser Stelle für unsere hervorragende „Pizzabotin“ Frau Glück.

Abschließend bleibt nur zu sagen, Danke für die Organisation, Danke für die zwei tollen Tage und Danke an Herrn Stöhr, der eine super Moderation übernommen hat.

Fazit:

Auch wenn es in Zukunft einmal kracht, wird dafür auch mal gelacht, es kann nicht alles immer laufen, doch unser Team ist, was wir brauchen!

Geschäftsstelle Soldnerstraße



Cornelia Seifert Tel.: 2421
Ansprechpartnerin für die
Rubrik Intern

